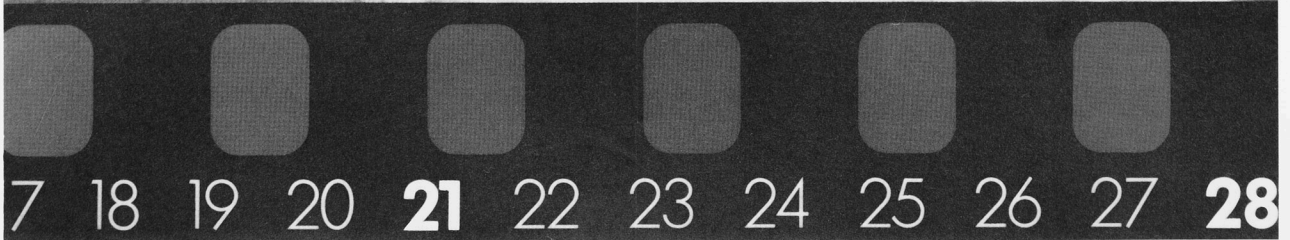
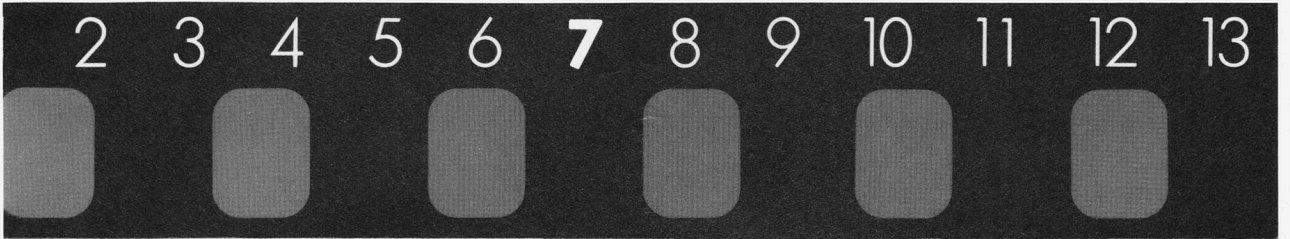


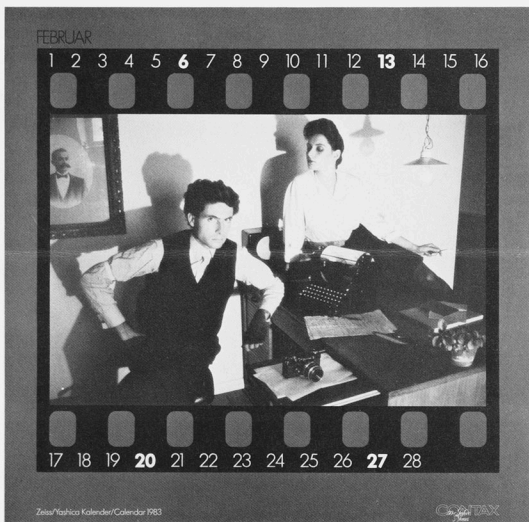
CONTAX News

Nr. 3 Yashica/Contax News - Januar 1983





Die 30er Jahre



Eine Camera, weit ihrer Zeit voraus – die CONTAX I (1932)



EXCLUSIV

für die Abonnenten der Contax/Yashica-News haben wir noch eine (leider) begrenzte Stückzahl an CONTAX-Kalendern vorrätig. Zum Preis von DM 16,- (inkl. Verpackung und MwSt.) erhalten Sie mit diesem Kalender nicht nur einen dekorativen Wandschmuck, sondern auch Informationen über die Contax-Geschichte. Selbstverständlich können die Schwarz/Weiß-Repros auf dieser und den folgenden Seiten die exzellente Druck- und Papierqualität dieses Farbkalenders nicht wiedergeben. Die 21 Seiten im Format 49 x 49 cm sind durch eine Spirale gebunden, die SW-Seiten mit den Cameradarstellungen besitzen eine Prägung in Form einer Filmperforation. Die Farbaufnahmen stammen von Otto Hoernisch. Gegen Voreinsendung eines Schecks in Höhe von DM 16,- erhalten Sie diesen Contax-Kalender direkt von Yashica/Hamburg.

Lieferbare Photokina-Neuheiten

Bereits ab Lager Hamburg lieferbar sind folgende Produktneuheiten. Zwecks einfacherer und korrekter Bestellung beim Fotofachhandel finden Sie in Klammern die Artikel-Nummern:

Datenrückwand D-4 für RTS II (996553)

Datenrückwand D-5 für 137 MD/MA (996569)

Tessar 2,8/45 mm (612352)

Sonnar 3,5/100 mm (632358)

Gummi-Gegenlichtblenden mit Schraubanschluß G-11 (926114), G-12 (926120),

G-13 (926156), G-14 (926161)

Metall-Objektivdeckel mit Schraubanschluß K-53 (943013), K-63 (943119)

Bereitschaftstasche RTS II + Winder W-3 (930073)

Bereitschaftstasche RTS II + Datenrückwand D-4 (930141)

Hasselblad/Contax-Adapter (928290)

Die Contax 137 MA Quartz wird ca. April/Mai zur Auslieferung gelangen.

NEW OLYMPIA SONNAR

so bezeichnet unser japanisches Head Office das Sonnar 2,8/180 mm im neuen Design. Wie bereits die Objektivtypen 4/200 mm und 4/300 mm präsentiert sich dieses Objektiv in neuer Fassung. Die optische Konstruktion ist mit der bisherigen identisch. Änderungen: Größter Durchmesser 78 mm (bisher 82 mm), Gewicht 815 g (bisher 985 g). Das neue Sonnar 2,8/180 mm ist unter der Artikel-Nr. 632363 sofort ab Lager Hamburg lieferbar.

Anzahl der Linsen: 6
Anzahl der Glieder: 5
Öffnungsverhältnis: 1 : 2,8
Brennweite: 178,1 mm
Negativformat: 24 x 36 mm
Bildwinkel 2w: 14° über die Diagonale
Objektivfassung: Einstellfassung mit Wechselbajonett
Kupplung für automatische Springblende,
Offen- und Arbeitsblenden-Messung,
Eingebaute Sonnenblende

Blendenskala: 2,8 - 4 - 5,6 - 8 - 11 - 16 - 22
Filteranschluß: Aufsteckdurchmesser 75 mm
Einschraubgewinde M 72 x 0,75
ca. 815 g

Gewicht:
Entfernungseinstellbereich ∞ bis 1,4 m (5 feet)
Bildfehlerkompensation im Nahbereich durch „floating element“
Eintrittspupille:

Lage 74,0 mm hinter dem letzten Linsenscheitel

Durchmesser 61,8 mm

Austrittspupille:

Lage 13,4 mm vor dem letzten Linsenscheitel

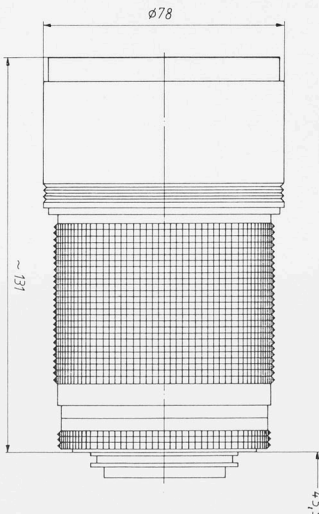
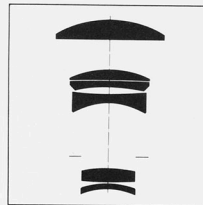
Durchmesser 31,1 mm

Lage der Hauptebenen:

H 9,6 mm vor dem 1. Linsenscheitel

H' 5,8 mm vor dem 1. Linsenscheitel

Opt. Baulänge 97,4 mm



FAN-GURT

Bisher blickten Yashica-Fans neidvoll auf Contax-Tragegurt-Besitzer. Ab sofort ist diesem Problem abgeholfen: Unter der Bezeichnung „YASHICA W50 Tragegurt“ (Art.-Nr. 940495) ist nun auch ein Tragegurt mit gesticktem Yashica-Schriftzug erhältlich. Farbe: Silbergrauer Grund, blauer Schriftzug. Für die, die es noch nicht wußten: „CONTAX W50 Tragegurt“ (Art.-Nr. 940385), Farbe: Schwarzer Grund, silbergrauer Schriftzug.



OHNE MINUSPUNKTE

In „Color Foto“, Ausgabe 12/82 wurde die Contax RTS II Quartz dem bekannten „Normtest“ unterzogen. **Fazit:** Pluspunkte sind hohe Genauigkeit der Belichtung, sehr gute Sucherinformation und der Vorteil der TTL-Blitzlichtsteuerung. Minuspunkte: Keine (eine Seltenheit, wenn nicht gar der erste Normtest ohne Minuspunkte). Einen Sonderdruck des „Normtest RTS II Quartz“ erhalten Sie auf Anforderung kostenlos von Yashica/Hamburg.

⊕ Plus

- ⊙ Hohe Genauigkeit der Belichtung
- ⊙ Sehr gute Sucherinformation
- ⊙ TTL-Blitzlichtsteuerung

⊖ Minus

- ⊙ ---
- ⊙ ---
- ⊙ ---

ZWEIÄUGIGER ERFOLG

Seit 1953 baut Yashica zweiäugige Spiegelreflexcameras. Damals unter den Bezeichnungen Pigeonflex B und Yashicaflex B, wird mit dem heute aktuellen Modell MAT 124 G bald die 2 Millionen Grenze erreicht. Trotz Vorherrschaft der einäugigen Mittelformatcameras findet die Yashica MAT 124 G nach wie vor ihre Liebhaber. Besonders geschätzt wird die Zuverlässigkeit, die exzellente Abbildungsqualität und das große 6 x 6-Negativformat. Eine Camera, die bevorzugt in der Porträt-/Landschafts-/Stilleben-Fotografie eingesetzt wird.

DIE AHNENREIHE DER MAT 124 G

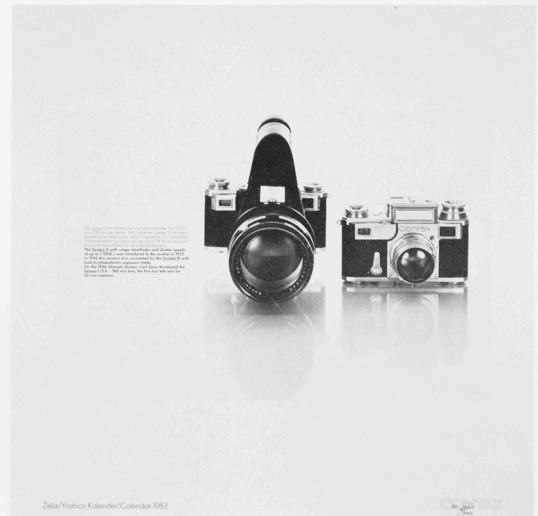
- Pigeonflex B Type old 1953,
- Yashimaflex B Type old 1953,
- Yashicaflex B Type old 1953,
- Yashicaflex S Type 1954,
- Yashicaflex AI Type old 1954,
- Yashicaflex AII Type old 1954,
- Yashicaflex ASI Type 1954,
- Yashicaflex C Type 1955,
- Yashica Rookie 1956,
- Yashicaflex A2 Type 1956,
- Yashica MAT 1957,
- Yashica Flex ASII Type 1957,
- Yashica Flex ASIII Type 1957,
- Yashica Flex B Type new 1957,
- Yashica Flex A Type new 1957,
- Yashica LM 1957, Yashica C 1958,
- Yashica 635 1958, Yashica 44 1958,
- Yashica D 1958, Yashica Auto 1959,
- Yashicaflex A-III Type 1959,
- Yashica 44 LM 1959,
- Yashica MAT LM 1959,
- Yashica A44 1960,
- Yashica MAT EM 1964, Yashica E 1964,
- Yashica 24 1965, Yashica 12 1967,
- Yashica MAT 124 1968.



1935 – die CONTAX II 1/1250 Sekunden!!



Die CONTAX III folgt 1936, für die Olympiade wird das Olympia-Sonnar 2,8/180 mm entwickelt





Die 50er Jahre



Die CONTAX-Modelle IIa und IIIa tragen den Erfolg dieser Cameras bis in die frühen 60er Jahre. Zeiss setzt nun auf Spiegelreflex.



KÄLTESCHUTZ

Camera-Batterien können bei Minustemperaturen starken Leistungsabfall erleiden. Die chemische Reaktion innerhalb der Batteriezellen wird durch niedrige Temperaturen abgebremst, ein Cameraausfall ist die Folge. Wird die Batterie aufgewärmt, steht die volle Leistung wieder zur Verfügung, die Camera arbeitet einwandfrei. Dies führt oft zu unberechtigten Reklamationen und wird der Camera (und nicht der Batterie) angelastet. Yashica bot deshalb bereits 1975, als einer der ersten Camerahersteller überhaupt, für die Contax RTS das RTW-Power Pack als Kälteschutz für Batterien an. Dieses Power Pack nimmt die 6V-Camera-Batterie und die Winder-Batterien auf und ist über ein Kabel mit dem Winder verbunden. Auch die RTS II + Winder W-3 kann mit diesem Kälteschutz winterfest gemacht werden. Das Power Pack kann unter der Oberbekleidung z. B. am Gürtel befestigt werden.



RTS mit externem Batterieadapter

Falls die RTS II Quartz ohne Winder W-3 eingesetzt wird, kommt der Externe Batterieadapter zur Anwendung. Dieser dient nur zur Aufnahme der 6V-Batterie und kann, ebenfalls über ein Kabel mit der Camera verbunden, bequem in einer Hemdtasche Platz finden. Alternativ hierzu steht das Power Pack P-3 zur Auswahl. Hier dienen vier 1,5V-Mignon-Batterien zur Stromversorgung der RTS II Quartz, Batterietypen, die von sich aus bereits ein günstiges Kälteverhalten zeigen und außerdem auch in entlegensten Gegenden zu erhalten sind.



RTS II Quartz mit Power Pack P-3

In der Ausführung ähnlich dem Power Pack P-3 ist das 137-Power Pack für die Camera-Modelle MD/MA. Ebenfalls mit vier 1,5V-Mignon-Batterien bestückt, wird das Power-Pack-Kabel an einer speziellen 137-Adapterbodenplatte (im Lieferumfang) befestigt. Power Pack 137 und P-3 werden mir einem Etui geliefert und finden in der Hemdtasche oder am Gürtel Platz. Auch Besitzer der Profi-Motoren PMD und PMD W-6 können ihre Geräte mit kältegeschützten Batterien versorgen. Das PMD-Power Pack wird mit einem Kabel am Motor angeschlossen und mit der Power Pack-Tasche unter der Oberbekleidung verstaut. Die Stromversorgung des Camera-Gehäuses erfolgt dann über den Batterieadapter (im Lieferumfang des PMD) durch die 1,5V-Mignon-Batterien des PMD-Power Packs. Nachfolgend eine Aufstellung aller genannten Kälteschutz-Artikel, in Klammern die Artikel-Nr.:

RTW-Power Pack, geeignet für RTS / RTS II Quartz + Winder (992559), Tasche hierzu (992564), RTW-Verbindungskabel 100 zum Winder, Länge 100 cm (992570).
Externer Batterieadapter, geeignet für RTS / RTS II Quartz / FR I / FR II / FR, inklusive Kabel (90 cm) und Anschlußadapter (992611).
Power Pack P-3, für RTS / RTS II Quartz / FR I / FR II / FR, inklusive Kabel, Etui und Anschlußadapter (996600).
Power Pack I37, für I37 MD/MA Quartz (992653)
PMD Verbindungskabel (von Power Pack zum Motor) 100 cm (993154) oder 300 cm (993023).
PMD Power Pack-Tasche (992936).

PMD mit PMD-Power Pack und PMD-Verbindungskabel



BLIMP-TASCHE

Einen Kälteschutz besonderer Art stellt die CONTAX-Geräusch- und Kälteschutztasche, oder kurz Blimp genannt, dar. Diese Tasche bietet nicht nur Schutz für Camera, Winder/Motor und Objektiv, sondern verhindern auch das Klammwerden Ihrer Hände. Verwendet werden können alle Contax- oder Yashica-Cameras mit beliebigem Objektiv (ausgenommen natürlich die Carl Zeiss-Mirotare). Besonders geeignet ist der Blimp für Sport- und Tierfotografen, für Expeditionen und überall da, wo Witterungseinflüsse Schaden hervorrufen könnten und Camerageräusche stören.

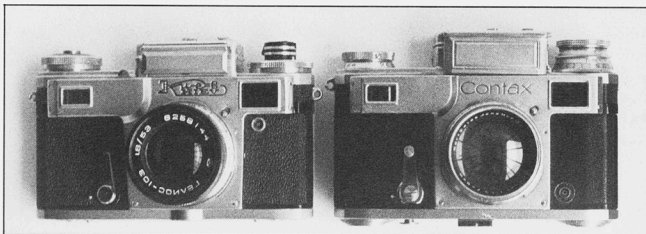
TLA 20 ERLAUBT BELICHTUNGSKORREKTUR

Obwohl in der Bedienungsanleitung des Blitzgerätes TLA 20 nicht erwähnt, ist – wie auch bei den Geräten TLA 30 und RTF 540 (mit TLA-Adapter) – eine Beeinflussung der Blitzleistung durch die Belichtungskorrektur einrichtung der Camera möglich. Durch die Faktoren $\frac{1}{4}x$ und $\frac{1}{2}x$ wird eine gezielte Unterbelichtung, durch $2x$ oder $4x$ eine Überbelichtung erreicht. Anwendungsbeispiel: $\frac{1}{4}x$ oder $\frac{1}{2}x$ bei Personenaufnahmen mit heller Umgebung bzw. Hintergrund, $2x$ oder $4x$ bei dunklem Hintergrund.

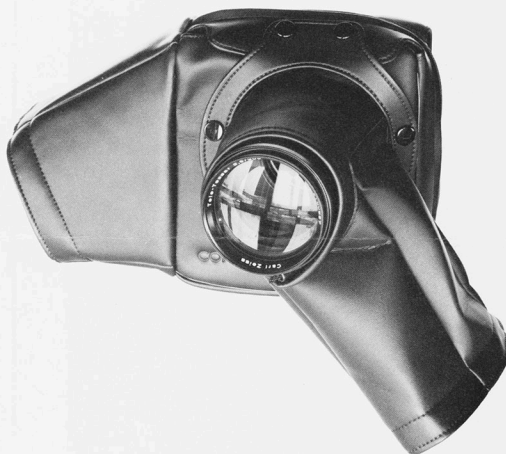
Die Wahl des richtigen Factors bedarf etwas Übung. Gehen Sie davon aus, daß eine normale Belichtung (Faktor $1x$) dann richtig ist, wenn das Hauptmotiv (z. B. eine Person) etwa die Hälfte der Mattscheibenfläche einnimmt. Je kleiner das Hauptmotiv gegenüber der Mattscheibenfläche, umso kleiner bzw. größer muß der Korrekturfaktor sein. Wie o. a. gilt dies nur bei hellem oder dunklem Hintergrund/Umgebung.

DAUERBRENNER

Armin E. Möller, Redakteur des WDR und Contax-Fan, erstand in diesen Tagen in der UDSSR eine brandneue, alte „Contax“. Unter der Bezeichnung KIEV wird dieser Contax III-Nachbau nach wie vor produziert. Einziges Zugeständnis an moderne Zeiten ist der Einsatz von Kunststoffen (z. B. Objektivfassung). Die Contax III, von Zeiss 1936 bis 1945 produziert, hält damit (zwar unter anderer Flagge) wohl den Weltrekord in Produktionslaufzeit – **siebenundvierzig Jahre**.



August-Blatt siehe Titelseite



Der Beginn einer neuen Ära – 1974 wird die CONTAX RTS vorgestellt.





Die 70er Jahre



Der CONTAX RTS folgt die CONTAX 139 QUARTZ. Das CONTAX/YASHICA-System wird weiter ausgebaut.

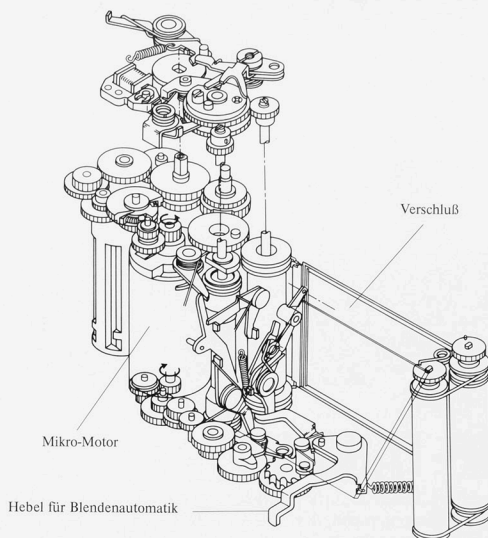


IMMER WIEDER

IMMER WIEDER

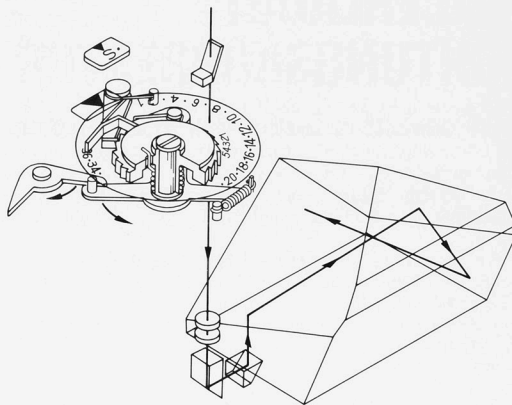
werden wir von CONTAX 137 MD Quartz-Besitzern gefragt, was denn der Mikromotor dieser Camera außer den Transport des Filmes noch alles steuert: Verschlussaufzug, Spiegelbewegung und Blendenaomatik.

Die folgende Abbildung zeigt dieses Wunderwerk an feinmechanischer Präzision.



Übrigens – der Mikromotor der CONTAX 137 MA QUARTZ ist „Made in Germany“ von Faulhaber/Stuttgart.

Und wie das Bildzählwerk in den Sucher der CONTAX 137 MD/MA Quartz kommt, zeigt diese Skizze.



Oft wird nämlich fälschlicherweise angenommen, daß das von außen sichtbare und im Sucher integrierte Zählwerk zwei verschiedene Dinge wären. Anhand obiger Abbildung ist deutlich zu sehen, daß dem nicht so ist. Das Hauptzählwerk, besser dessen Zahlenscheibe, wird über eine komplizierte Miniaturoptik in den Sucher übertragen, ist dadurch trotz Doppelfunktion kaum störanfällig und vor allem absolut in den Angaben deckungsgleich – ob im Sucher oder auf der Cameraoberseite.

CONTAX 137 MD QUARTZ NOCH BIS MÄRZ/APRIL

lieferbar. Wer also – wie beim Nachfolgemodell 137 MA Quartz vorgesehen – weder auf die Möglichkeit der manuellen Zeiteinstellung und Nachführbelichtung Wert legt bzw. sich statt 3 Bilder/Sek. mit 2 Bilder/Sek. begnügt, hat also noch genügend Zeit, diese Camera zu erwerben. Übrigens ist es auch an der 137 MD Quartz möglich, eine definierte Verschlusszeit zu erhalten: 1) Blenderring so drehen, bis die gewünschte Verschlusszeit im Sucher angezeigt wird, anschließend Meßwertspeicher aktivieren oder 2) Objektiv mit der Hand mehr oder weniger bedecken, bei erforderlicher Verschlusszeit Speicher einschalten.

Zur Zeit wird die Contax 137 MD Quartz im Fachhandel zu einem besonders günstigem Preis angeboten. Prädikat „Sehr gut“ der Stiftung Warentest (siehe auch CX/Y-News Nr. 2).

CONTAX-GESCHICHTE

Der Hamburger Contax-Sammler Hans-Jürgen Kuč hat sein zweites Buch vorgestellt: „Contax-Geschichte II. Teil, 1945–1982“. Es beschreibt die zaghafte Anfänge der deutschen Fotoindustrie nach 1945 und die Entwicklung des berühmt gewordenen Contax-Systems der Zeiss Ikon AG, Stuttgart. Kernstücke dieses Systems waren die Contax-Modelle IIa und IIIa. Dazu gab es ein Objektiv- und Zubehörprogramm, dessen Umfang und Qualität schon damals Maßstäbe gesetzt hat. Wer sich in den fünfziger Jahren eine Contax leisten konnte, gehörte wahrhaftig zu den Etablierten.

Weitere Themen des II. Teils: Der Versuch des „VEB Zeiss Ikon, Dresden“, ebenfalls Contax-Kameras an den Mann zu bringen; Contax Made in USSR, bekannt unter dem Namen Kiev; Entwicklung der Contax RTS durch CARL ZEISS, Oberkochen, und YASHICA, Tokio, sowie Photokina-Neuheiten 1982.

Kuč, der 1981 schon den I. Teil (1932–1945) in eigener Regie veröffentlichte, hat nun auch den II. Teil im Selbstverlag herausgegeben. Die gut recherchierte „Contax-Geschichte“ kostet pro Band 32,- DM und kann über den Fotohandel bezogen werden. Andere Bezugsquellen sind:

Deutschland – Industrie-Photo-Service, Grindelberg 39, 2000 Hamburg,
(Voreinsendung 32,- DM + 3,- DM Versandkosten),
Schweiz – Gemsberg-Verlag, Postfach 778, CH-8401 Winterthur.

IN VORBEREITUNG

Diese Bücher werden NICHT von Yashica/Hamburg, sondern nur über Foto- und Buchhandel vertrieben.

Verlag Laterna Magica, München – „CONTAX RTS II QUARTZ“, „CONTAX 137 MD/MA QUARTZ UND 139 QUARTZ“, von H. von Lichem. In dieser Buchreihe erschien bereits „YASHICA FX-D QUARTZ“ (beinhaltet auch FX-3).

CONTAX W-3 UNIVERSAL

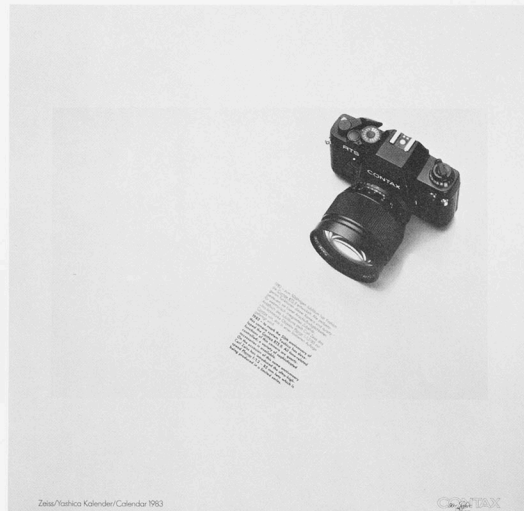
Nach wie vor erhalten wir Anfragen/Bestellungen bezüglich Yashica FR- und Contax RTW-Winder. Beide Modelle sind bereits seit geraumer Zeit restlos ausverkauft. Eine attraktive Ausweichmöglichkeit bietet der Contax W-3 Winder der RTS II. Universell verwendbar ist er für FR, FR I, FR II und RTS geeignet. Einzel- und Serienbildschaltung sowie sonstige Funktionen des W-3 sind an diesen Modellen in vollem Umfang gewährleistet. Die Bildfrequenz von 3 B/S vermögen auch die FR-Modelle mechanisch einwandfrei zu verdauen. Wie Sie anhand dieses Beispiels ersehen, ist Yashica stets bemüht, auch neues Zubehör so vielseitig wie möglich zu gestalten.



Die 80er Jahre



Nach Einführung der CONTAX 137 MD QUARTZ wird im Jubiläumsjahr 1982 die CONTAX RTS II QUARTZ vorgestellt. Der 137 MD folgt das modifizierte Modell 137 MA.



YASHICA News

Nr. 3 Yashica/Contax News - Januar 1983

YASHICA FX-D QUARTZ "CAMERA OF THE YEAR 1983"

**CAMERA
WEEKLY**

*Camera of the Year
Awards 1983*

*For overall excellence
in the category for
35mm Single Lens Reflex
cameras
the
Yashica FX-D
was adjudged
the year's most outstanding product*



Die englische Fachzeitschrift „Camera Weekly“ wählte in der Kategorie 35mm-SLR die FX-D Quartz zur „Camera des Jahres 1983“. Im Rahmen einer kleinen Feier überreichte am 15. Dezember der „Camera Weekly“-Verleger George Hughes die Auszeichnung der englischen Yashica-Vertretung PHOTAX.

Ein interessanter Aspekt dieser Auszeichnung ist die Vergabe vorab für ein volles Kalenderjahr, so daß eine echte Entscheidungshilfe für potentielle Camerakäufer auch über einen längeren Zeitraum vorliegt und nicht – wie bei anderen Zeitschriften – die Auszeichnung mehr oder weniger rückblickend erfolgt. Der deutsche Wortlaut des hier abgebildeten Awards: „Für die Gesamtleistung in der Kategorie 35mm-SLR-Cameras wurde die Yashica FX-D zum hervorragendsten Produkt des Jahres erklärt.“

Nach dem „Winner“, FX-D Quartz folgten auf den weiteren Plätzen: Canon AE-1 Program, Minolta XG-M, Nikon FG, Olympus OM-10, Pentax ME Super. In der Begründung der Jury wurde besonders das hervorragende Preis/Leistungsverhältnis der FX-D Quartz hervorgehoben.

AUSKUNFT AUS TOKIO

Wie uns das Yashica-Hauptbüro eben mitteilt, können die umweltfreundlichen und besonders kältesicheren Lithium-Batterien in Contax/Yashica-Cameras problemlos verwendet werden. Zu beachten ist jedoch, daß die relativ hohe Anfangsspannung rasch auf einen niedrigen Wert absinkt, dann aber diese Spannung sehr konstant über einen langen Zeitraum beibehalten wird. Diese Eigenschaft könnte irrtümlich der „batterieessenden“ Camera angelastet werden.

BEWUSST NICHTS

über die auf der Photokina der Presse gezeigten Prototypen finden Sie in diesen News, obwohl in verschiedenen Foto-Zeitschriften darüber berichtet wurde (137 Auto Focus, FX-D Quick Focus, Contax T). Ob und in welcher endgültigen Form diese Geräte den Markt erreichen werden, ist auch uns z.Z. nicht bekannt. Um nicht falsche Hoffnungen zu wecken, werden wir erst dann darüber berichten, wenn technische Daten und Liefertermine konkret vorliegen.

CONTAX-KALENDER 1983 AUSGEZEICHNET

Wie wir knapp vor Druckbeginn erfuhren, erhielt der Contax-Kalender 83 bei der diesjährigen Kalenderschau des Landesgewerbeamt Baden-Württemberg eine Auszeichnung des Graphischen Klubs Stuttgart.

Ultralum-Fachstrahler DGM

Die Über-Blitzlampe

für Pulvermengen bis 50 g,
mit Breitstrahl-Wirkung.

Die Über-Blitzlampe

für Aufnahmen in großen Hallen
und im Freien wo jede andere
Kunstlichtquelle unzureichend
ist.

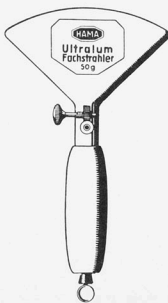
**Nur für Ultralum-
Blitzpulver geeignet!**

**Kein anderes Blitz-
pulver verwenden!**

Dieses Fachmodell wurde
wesentlich verbessert.

Preis einschließlich Meßschaufel und Reinigungstift DM 24. — G +

Ferner ist nach wie vor lieferbar die
Amateur-Type IV bis 8g DM 12. — G +



Ultralum-Beutelblitz

ermöglicht ohne weiteres Zubehör Blitzaufnahmen in
Innenräumen. Der Beutelblitz wird einfach am Besenstiel
oder dgl. aufgehängt und mittels des daran befindlichen
Zündfadens abgebrannt DM -25 G
Lieferung in Packungen zu 25 Stück.

POTZ-BEUTELBLITZ ODER REAL TIME FLASH 1954

In einem Produktkatalog des bekannten Fotozubehör-Anbieters HAMA aus dem Jahre 1954 fanden wir die Produktbeschreibung des „Ultralum-Fachstrahler“. Vor 29 Jahren war Blitzlicht gleichbedeutend mit Blitzpulver – was nicht nur Rauchschwaden nach dem Abbrennen hervorrief, sondern zu, auch für heutige Verhältnisse – enormen Leistungen fähig war. So wurde bereits mit 2,5 Gramm Blitzpulver eine Leitzahl (damals auf 17 DIN bezogen) von 60 erreicht. Unvorstellbar die Leistung des „Ultralum-Fachstrahlers“ mit seiner Maximalladung von 50 Gramm Blitzpulver. Da hält selbst ein CONTAX RTF 540 nicht mit. Und für unterwegs – klein und handlich wie ein heutiges TLA 20 – gab es den „Ultralum-Beutelblitz“. Wie diese gehandhabt wurden, möchten Sie der Anzeigen-Reproduktion entnehmen. Was heute ein TLA-Verlängerungskabel bewirkt, wurde damals mit dem Besenstiel erreicht.